



Grosser Gemeinderat

☐ Motion☐ Postulat☒ Interpellation☒ schriftliche Beantwortung

Eingereicht von: Christine Bölsterli-Wickart und Veronica Hälg-Büchi, beide CVP

Titel: **Ergänzende Massnahme zur umweltgerechten Verwertung von Grüngut und Holzschnitt**

Text: Die Stadt St.Gallen fördert die dezentrale Kompostierung in Gärten und Quartieren. Dieses Konzept kann als sinnvoll und kostengünstig betrachtet werden. Die Kompostierung im eigenen Garten oder im Quartier fördert Umweltbewusstsein und persönliches Engagement der Bürger und Bürgerinnen. Tatsache ist aber auch, dass vorallem im Frühjahr und in den Herbstmonaten noch allzu viel wertvolles Grüngut mit dem Kehrriem entsorgt wird und die Kehrichtverbrennungsanlage unnötig belastet. Aus folgenden Gründen ist in den Frühlings- und Herbstmonaten eine Grüngut- und Holzschnittabfuhr, die aber die umweltgerechte dezentrale Kompostierung keinesfalls gefährden soll, sehr wünschenswert:

1. Für die Verwertung im eigenen Kompost fällt in dieser Zeit häufig zu viel Material an.
2. Der Häckseldienst der Stadt ist eher teuer (Mindestbetrag Fr. 30.-)
Die Platzverhältnisse für die Bereitstellung des Grüngutes sind teilweise ungeeignet. Hausbesitzer, die keinen privaten Vorplatz haben, können den Häckseldienst nicht beanspruchen. So sind ganze Strassenzüge mit vorwiegend alten Häusern vom Häckseldienst ausgeschlossen.
3. Quartierkompostplätze, die Grüngut und Holzschnitt entgegennehmen, gibt es nur in wenigen Quartieren, so haben viele Bewohner/innen keine Möglichkeit, ihr Grüngut und Holzschnitt auf einen eigens dafür vorgesehenen Platz abzugeben.
Die andern Quartierkompostplätze können nur eine beschränkte Menge von Grüngut und Holzschnitt verwerten und bewältigen. Diese werden vor allem in den Herbstmonaten mit Gartenabraum total überfüllt.
Die Ungleichgewichte, die in den einzelnen Quartieren entstehen, sollten möglichst vermieden werden.
4. Der Transport von Grüngut und Holzschnitt in die Deponie Tüfentobel ist nur für grosse Mengen, die mit Lastwagen angeliefert werden, sinnvoll.

Wir stellen deshalb folgende Frage:

Ist der Stadtrat auch der Meinung, dass als Ergänzung zur dezentralen Kompostierung eine 2 bis 3-malige Abfuhr von Grüngut und Holzschnitt in den Frühlings- und Herbstmonaten eingeführt werden soll, und dass diese Dienstleistung durch Gebühren oder durch Einkünfte aus der Grundsteuer finanziert werden könnte?

Wir danken dem Stadtrat schon im Voraus für die Beantwortung dieser Frage.

Datum: 25. Februar 2003

Unterschrift:



C. Bölsterli-Wickart
V. Hälg-Büchi

Adam-Allenspach Patrizia <i>Adam</i>	Hasler Paul
Baumgartner Christoph	Heilig Kirtz Beatrice <i>B. Heilig</i>
Bazzi Gian <i>Bazzi</i>	Helfenstein Felice
Beglinger Peter	Hostettler Christian
Bentele Bettina	Huber-Kobler Maria <i>Maria Huber</i>
Bischof Fridolin <i>Fridolin</i>	Ilg Karin <i>Karin Ilg</i>
Bischoff-Bruggmann Ruth <i>R. Bischoff</i>	Kappler Gallus <i>Gallus Kappler</i>
Boesch Martin	Keller Michael
Bollhalder Markus <i>Markus</i>	Königer Doris <i>Doris</i>
Bölsterli-Wickart Christine <i>Ch. Bösterli-Wickart</i>	Kraner-Bürge Ida <i>Ida Kraner-Bürge</i>
Braun Stephan	Kundert Hannes
Breitenmoser Roland	Lemmenmeier Max
Brunner Fredy	Lutz Manuela <i>Manuela</i>
Brunner Walter <i>W. Brunner</i>	Meyer Thomas
Candrian Maurus <i>M. Candrian</i>	Morant Markus <i>Markus</i>
Cozzio-Heuberger Trudy <i>Trudy</i>	Möri Walter
Diggelmann Jürg <i>Jürg</i>	Nufer Albert <i>Albert Nufer</i>
Dörflinger Peter <i>Peter</i>	Oswald Kurt
Dornier Roger	Reut Felix
Ebnetter Josef	Rohrer Niklaus
Eigenmann Thomas	Rotach Marcel
Engel René	Schäfli Beat <i>Beat</i>
Etter-Steinlin Lisa <i>L. Etter-Steinlin</i>	Schmid Robert
Fehr Dietsche Christina <i>Ch. Fehr</i>	Schmid-Keller Susanne <i>Susanne</i>
Frank Andreas <i>A. Frank</i>	Schneider-Gallati Philip <i>Philip</i>
Gabler Karl	Solenthaler Christoph
Gehrig Roland <i>Roland</i>	Steiner Hunziker Brigit <i>B. Steiner Hunziker</i>
Gerster Wolf Heidi <i>Heidi</i>	Strässle René <i>René</i>
Gschwend Karl <i>Karl</i>	Studer-Lenzlinger Beata <i>Beata</i>
Guggenbühl Robert	Tapernoux-Frey Susi
Hälg-Büchi Veronica <i>V. Hälg-Büchi</i>	Tsering-Bruderer Angela <i>Angela</i>
Halter Max	